Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt

Amtsblatt

für

das Königl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Hohenstein-Ernstthal.

Organ aller Gemeindeverwaltungen der umliegenden Ortschaften.

Anzeiger

für

Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz, Gersdorf, Hermsdorf, Bernsdorf, Meinsdorf, Langenberg, Falken, Reichenbach, Callenberg, Langenchursdorf, Grumbach, Tirschheim, Kuhschnappel, Wüstenbrand, Grüna, Mittelbach, Ursprung, Kirchberg, Lugau, Erlbach, Pleißa, Rußdorf, St. Egidien, Hüttengrund u. s. w.

Erscheint jeden Wochentag abends für den folgenden Tag und kostet durch die Austräger das Vierteljahr Mk. 1.55, durch die Post bezogen Mk. 1.92 frei ins Haus. | **Fernsprecher Nr. 11.** | **Inserate** nehmen außer der Geschäftsstelle auch die Austräger auf dem Lande entgegen, auch befördern die Annoncen-Expeditionen solche zu Originalpreisen.

Nr. 146. | Geschäftsstelle Schulstraße Nr. 31. | **Dienstag den 28. Juni 1910** | Brief- und Telegramm-Adresse Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal | **60. Jahrg.**

Sächsisches.

Hohenstein-Ernstthal, 27. Juni.

— Der Beleidigungsprozeß unseres Landsmanns Karl May gegen Lebius — wir berichteten s. Zt. ausführlich über die Verhandlungen und ihren Ausgang — dürfte, wie aus Berlin gemeldet wird, frühestens im Winter die Berufungsstrafkammer beschäftigen. Karl May bestreitet, daß er als Jugendschriftsteller anzusehen sei. Er habe lediglich auf besondere Aufforderung hin sechs Erzählungen verfaßt, die für die Jugend bestimmt seien. Er gibt jetzt zu, daß er in seiner Jugend Vorstrafen erlitten habe, was er in der Verhandlung vor dem Charlottenburger Schöffengericht bestritten hatte. Er erklärt aber, daß diese länger als 40 Jahre zurückliegen. Seit dieser Zeit habe er sich makellos geführt. May will ferner durch Rechtsanwalt Dr. Puppe vor der Berufungsstrafkammer jetzt den Nachweis führen, daß er sich tatsächlich in den von ihm beschriebenen Ländern aufgehalten habe. Zeugen, u. a. Hotelbesitzer in Südamerika, sollen umgehend über ihre Bekanntschaft mit May vernommen werden. Inzwischen hat auch der Beklagte Lebius ein umfangreiches Material zusammengetragen. Er will aus allen Gegenden Deutschlands Zeugen laden.

S. 2 - unpaginiert